

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2002

Ausgegeben am 20. Juni 2002

Teil II

240. Verordnung: Bezirksgerichte-Verordnung Tirol

240. Verordnung der Bundesregierung über die Zusammenlegung von Bezirksgerichten und über die Sprengel der verbleibenden Bezirksgerichte in Tirol (Bezirksgerichte-Verordnung Tirol)

Auf Grund des § 8 Abs. 5 lit. d des Übergangsgesetzes vom 1. Oktober 1920, BGBl. Nr. 368/1925, in der Fassung des Bundesverfassungsgesetzes BGBl. I Nr. 64/1997 und der Kundmachung BGBl. I Nr. 194/1999, wird mit Zustimmung der Tiroler Landesregierung verordnet:

Zusammenlegung von Bezirksgerichten

§ 1. Folgende in Tirol gelegene Bezirksgerichte werden zusammengelegt:

Aufnehmende Bezirksgerichte

Hopfgarten	Kitzbüchel
Matrei in Osttirol	Lienz

Sprengel der Bezirksgerichte

§ 2. In Tirol bestehen folgende Bezirksgerichte, deren Sprengel nachgenannte Gemeinden umfassen:

Bezirksgericht	Gemeinden
1. Hall (in Tirol)	Absam, Ampass, Baumkirchen, Fritzens, Gnadenwald, Hall in Tirol, Kolsass, Kolsassberg, Mils, Rinn, Rum, Thaur, Tulfes, Volders, Wattenberg, Wattens.
2. Imst	Arzl im Pitztal, Imst, Imsterberg, Jerzens, Karres, Karrösten, Mils bei Imst, Nasereith, Sankt Leonhard im Pitztal, Tarrenz, Wenns.
3. Innsbruck	Aldrans, Axams, Birgitz, Ellbögen, Fulpmes, Götzens, Gries am Brenner, Gries im Sellrain, Grinzens, Gschnitz, Innsbruck, Kematen in Tirol, Lans, Leutasch, Matrei am Brenner, Mieders, Mühlbachl, Mutters, Natters, Navis, Neustift im Stubaital, Obernberg am Brenner, Patsch, Pfons, Reith bei Seefeld, Sankt Sigmund im Sellrain, Scharnitz, Schmirn, Schönberg im Stubaital, Seefeld in Tirol, Sellrain, Sistrans, Steinach am Brenner, Telfes im Stubai, Trins, Vals, Völs.
4. Kitzbüchel	Aurach bei Kitzbüchel, Brixen im Thale, Fieberbrunn, Going am Wilden Kaiser, Hochfilzen, Hopfgarten im Brixental, Itter, Jochberg, Kirchberg in Tirol, Kirchdorf in Tirol, Kitzbüchel, Kössen, Oberndorf in Tirol, Reith bei Kitzbüchel, Sankt Jakob in Haus, Sankt Johann in Tirol, Sankt Ulrich am Pillersee, Schwendt, Waidring, Westendorf.
5. Kufstein	Angath, Bad Häring, Ebbs, Ellmau, Erl, Kirchbichl, Kufstein, Langkampfen, Mariastein, Niederndorf, Niederndorferberg, Rettenschöss, Scheffau am Wilden Kaiser, Schwoich, Söll, Thiersee, Walchsee, Wörgl.
6. Landeck	Faggen, Fendels, Fiss, Fließ, Flirsch, Galtür, Grins, Ischgl, Kappl, Kaunerberg, Kaunertal, Kauns, Ladis, Landeck, Nauders, Pettneu am Arlberg, Pfunds, Pians, Prutz, Ried im Oberinntal, Sankt Anton am Arlberg, Schönwies, See, Serfaus, Spiss, Stanz bei Landeck, Strengen, Tobadill, Tösens, Zams.

Bezirksgericht**Gemeinden**

- | | |
|--------------------|---|
| 7. Lienz | Abfaltersbach, Ainet, Amlach, Anras, Assling, Außervillgraten, Dölsach, Gaimberg, Heinfels, Hopfgarten in Deferegen, Innervillgraten, Iselsberg-Stronach, Kals am Großglockner, Kartitsch, Lavant, Leisach, Lienz, Matrei in Osttirol, Nikolsdorf, Nußdorf-Debant, Oberlienz, Obertilliach, Prägraten am Großvenediger, Sankt Jakob in Deferegen, Sankt Johann im Walde, Sankt Veit in Deferegen, Schlaiten, Sillian, Strassen, Thurn, Tristach, Untertilliach, Virgen. |
| 8. Rattenberg | Alpbach, Angerberg, Brandenburg, Breitenbach am Inn, Brixlegg, Kramsach, Kundl, Münster, Radfeld, Rattenberg, Reith im Alpbachtal, Wildschönau. |
| 9. Reutte | Bach, Berwang, Biberwier, Bichlbach, Breitenwang, Ehenbichl, Ehrwald, Elbigenalp, Elmen, Forchach, Grän, Gramais, Häselgehr, Heiterwang, Hinterhornbach, Höfen, Holzgau, Jungholz, Kaisers, Lechaschau, Lermoos, Musau, Namos, Nesselwängle, Pfafflar, Pflach, Pinswang, Reutte, Schattwald, Stanzach, Steeg, Tannheim, Vils, Vorderhornbach, Wängle, Weißenbach am Lech, Zöblen. |
| 10. Schwaz | Achenkirch, Bruck am Ziller, Buch bei Jenbach, Eben am Achensee, Gallzein, Jenbach, Pill, Schwaz, Stans, Steinberg am Rofan, Strass im Zillertal, Terfens, Vomp, Weer, Weerberg, Wiesing. |
| 11. Silz | Haiming, Längenfeld, Mieming, Mötz, Obsteig, Ötz, Rietz, Roppen, Sautens, Silz, Sölden, Stams, Umhausen. |
| 12. Telfs | Flauring, Hatting, Inzing, Oberhofen im Inntal, Oberperfuss, Pettnau, Pfaffenhofen, Polling in Tirol, Ranggen, Telfs, Unterperfuss, Wildermieming, Zirl. |
| 13. Zell am Ziller | Aschau im Zillertal, Brandberg, Finkenberg, Fügen, Fügenberg, Gerlos, Gerlosberg, Hainzenberg, Hart im Zillertal, Hippach, Kaltenbach, Mayrhofen, Ramsau im Zillertal, Ried im Zillertal, Rohrberg, Schlitters, Schwendau, Stumm, Stummerberg, Tux, Uderns, Zell am Ziller, Zellberg. |

In-Kraft-Treten

§ 3. (1) Diese Verordnung tritt mit 1. Juli 2002 in Kraft.

(2) Die Verordnung der Bundesregierung über die Sprengel der in Tirol gelegenen Bezirksgerichte, BGBl. Nr. 77/1971, zuletzt geändert durch die Verordnung BGBl. Nr. 87/1983, tritt mit Ablauf des 30. Juni 2002 außer Kraft.

**Schüssel Riess-Passer Ferrero-Waldner Gehrer Grasser Strasser Böhmdorfer
Scheibner Molterer Haupt Reichhold Bartenstein**